

Presseerklärung

der Stiftung Friedliche Revolution vom 29. September 2021

Stiftung Friedliche Revolution lädt zur REVOLUTIONALE ein

Internationaler Runder Tisch mit Festival für Veränderung vom 6. bis 10. Oktober in Leipzig

Leipzig. Die Stiftung Friedliche Revolution veranstaltet vom 6. bis 10. Oktober ihre diesjährige REVOLUTIONALE. Herzstück des Festivals ist der „**Internationale Runder Tisch**“, an dem in diesem Jahr 60 zivilgesellschaftliche Organisationen und Aktivist*innen aus mehr als 20 Ländern zusammenkommen. Bei den „**Öffentlichen Versammlungen**“ werden täglich die Beratungsergebnisse zusammengetragen sowie der Öffentlichkeit vorgestellt und diskutiert. Begleitend zum Internationalen Runden Tisch werden auf dem Matthäikirchhof, der ehemaligen Leipziger Stasi-Zentrale, durch Film und Installation die übergeordneten Themen der diesjährigen REVOLUTIONALE, „Veränderung durch Solidarität“ und „Veränderung durch Partizipation“ künstlerisch kommentiert.

„Nach der erfolgreichen Durchführung der ersten REVOLUTIONALE im Jahr 2019, strebt die Stiftung mit ihrer Weiterführung ein neues Festival der Stadtgesellschaft mit europäischer Reichweite an, das zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen aus vielen Teilen der Welt bei der Durchsetzung ihrer Forderungen nach Freiheit und Demokratie unterstützen kann“, betont der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Rainer Vor, zu dem Vorhaben. Die Stiftung Friedliche Revolution möchte so den „Geist der Veränderung“ von 1989 weitertragen und auf dieser Grundlage eine Plattform für den Austausch bieten.

Internationaler Runder Tisch

Die Konferenztage des Internationalen Runden Tisches am 7. und 8. Oktober 2021 stehen unter den Mottos **Veränderung durch Solidarität** und **Veränderung durch Partizipation**. Sie ziehen sich als roter Faden durch die Konferenz und wollen eine Brücke zwischen den vielfältigen Betätigungsfeldern der Teilnehmer*innen schlagen. Ziel des Internationalen Runden Tisches ist es, Menschen aus verschiedenen gesellschaftspolitischen Tätigkeitsfeldern in einen inhaltlichen Austausch zu bringen. Das Treffen will zudem Gelegenheit und Raum für Vernetzung und die Planung gemeinsamer Aktionen bieten. Dabei soll die Bedeutung und Wirksamkeit von zivilgesellschaftlichem Engagement sichtbar sowie demokratische, menschenrechtsbasierte Veränderungsprozesse gefördert werden.

„Öffentliche Versammlungen“

Den Tagesabschluss der Beratungen am Internationalen Runden Tisch bildet jeweils eine „Öffentliche Versammlung“. Sie ermöglicht einen öffentlichen Transfer der thematischen Inhalte der Konferenztage, trägt den Diskurs des nicht öffentlichen „Internationalen Runden Tisches“ nach außen

und will interessierte Leipzigerinnen und Leipziger zum Austausch in einer offenen Diskussionsatmosphäre einladen:

- 7. Oktober 2021 // Matthäikirchhof // Veränderung durch Partizipation
17:00 – 18:30 Uhr „Öffentliche Versammlung“, Moderation: Sarah Ulrich
19:00 Uhr Vortrag von Nay San Lwin (FreeRohingyaCoaliton);
Thema: Die politische Lage in Myanmar und die Situation der Rohingya
- 8. Oktober 2021 // Moritzbastei // Veränderung durch Solidarität
17:00 – 18:30 Uhr „Öffentliche Versammlung“, Moderation: Sarah Ulrich
19:00 Uhr Vortrag von Wafaa Albadry (UnbiasTheNews);
Thema: Diversität im deutschen Journalismus

Kunst- und Kultur

Kunst und Kultur kann Nähe erzeugen, wo Ferne herrscht. Parallel zum Internationalen Runden Tisch ist auf dem Matthäikirchhof ein Kulturprogramm vorgesehen. Durch Film und Installation sollen die übergeordneten Themen der diesjährigen REVOLUTIONALE *Veränderung durch Solidarität* und *Veränderung durch Partizipation* künstlerisch kommentiert werden. Erst seit dem 15. September können wir dank einer bewilligten Förderung durch den Leipziger Stadtrat in die gestalterische Umsetzung gehen. Am Montag, dem 4. Oktober, wird das Programm offiziell bekannt geben.

Informationen unter:

Website: <https://www.revolutionale.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/revolutionale.leipzig>

Instagram: https://www.instagram.com/revolutionale_leipzig

Ansprechpartner für die Presse:

Regina Schild/ Vorstand Stiftung Friedliche Revolution / regina.schild@stiftung-fr.de

Adriano Schwanke/ Projektleitung REVOLUTIONALE / adriano.schwanke@revolutionale.de

Pressekit:

Logo als Datei

Fact Sheet

* * *

Wir danken allen unseren Förderern und Unterstützern:



Freistaat
SACHSEN

Das Projekt wird finanziert durch Mittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Gefördert durch die

Bundeszentrale für politische Bildung



Stadt Leipzig
Kulturamt



STASI
UNTERLAGEN
ARCHIV



Volkshochschule
Leipzig